1854 Die Franzosen, Engländer (der Minister Palmerston) und Sardinier als Verbündete der Türken vor Sebastopol. Niederlagen der Russen an der Alma und bei Inkerman.

1855 In Rußland folgt auf Nikolaus I sein Sohn Alexander II. Aufhebung der Leibeigenschaft.

Erstürmung Sebastopols (befestigt von Totleben) unter der Führung des französischen Generals Pelissier (Herzog von Malakow).

1856 Friedenskongrefs zu Paris. Preußem nach der Feststellung der Friedensbedingungen durch die kriegführenden Möchte zur Unterschrift mittugelassen. Rufsland verliert seine Machtstellung an der Donau und auf dem Pontus.

Geburt des "Enfant de France", des Sohnes Napoleons III und der Kaiserin Eugenie.

1857 Preußen verzichtet auf Neufchâtel.

1857—1858 Aufstand im indobrittischen Reiche. Nach dessen Unterdrückung und nach Auflösung der ostindischen Kompagnie Brittisch-Indien unter einem englischen Vicekönig.

1858 Der Prinz (Wilhelm) von Preußen übernimmt als Prinz-Regent die Regierung für seinen erkrankten Bruder König Friedrich Wilhelm IV.

1859 Der Krieg in der Lombardei zwischen Frankreich-Sardinien und Österreich. Niederlagen der Österreicher bei Magenta (Mac Mahon, Herzog von Magenta) und Solferino. Durch den Präliminarfrieden von Villafranca gelangt die Lombardei an Sardinien.

1860 Errichtung des Königreiches Italien (ohne Rom und Venetien) unter Viktor Emanuel, dem bisherigen König von Sardinien (Cavour, Garibaldi). Abtretung von Nizza und Savoyen an Frankreich.

10. Die Errichtung des Deutschen Kaiserreiches.

1861 2. Januar Thronbesteigung König Wilhelms I von Preußen. Seine Gemahlin Augusta von Sachsen-Weimar.

1797 22. März (Kaiser) Wilhelm zu Berlin geboren.

1862 Otto von Bismarck-Schönhausen Ministerpräsident (1865 Graf, 1871 Fürst). Die Heeresreorganisation. Der Kriegsminister von Roon (1871 Graf), der Chef des Generalstabes von Moltke (1870 Graf).